

Herr Garn geht auf die vorliegende Informationsvorlage ein. Er informiert, dass einerseits Frau Meißner aus der Elternschaft von Müllenbach sowie andererseits Herr Becher von der Offenen Ganztagschule (OGS) Rösrath-Hoffnungsthal anwesend seien, die über Ihre Erfahrungen aus dem Bereich Wald-Kita bzw. Wald-OGS berichten werden.

Frau Meißner informiert den Ausschuss über ihre Beweggründe für die Anregung, eine Wald-OGS-Gruppe in Müllenbach einzurichten. Sie berichtet über ihre im Bereich Wald-Kita gesammelten positiven Erfahrungen, da ihre Tochter derzeit eine Wald-Kita in Gummersbach besuche und künftig die Gemeinschaftsgrundschule Müllenbach besuchen werde. Auch aus der Elternschaft von anderen Kindern, die die Gemeinschaftsgrundschule Müllenbach besuchen werden, würde sich ein Bedarf nach einer künftigen Wald-OGS-Gruppe ergeben.

Herr Becher vom Rheinisch-Bergischen Elternverein e.V. erläutert die Arbeit und den Tagesablauf einer solchen Wald-OGS-Gruppe am Beispiel der Offenen Ganztagschule in Rösrath-Hoffnungsthal. Aus der Raumnot heraus sei vor 2 Jahren die dortige Wald-OGS-Gruppe ins Leben gerufen worden. Er informiert über die Anzahl an OGS-Kindern als solche und die Kinderzahl der Wald-OGS-Gruppe. Herr Becher teilt mit, dass Kinder der ersten und zweiten Schulklassen die Wald-OGS-Gruppe von Montag bis Donnerstag besuchen. Der von Herrn Becher im Ausschuss verteilte Zeitungsbericht ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Der Vorsitzende räumt in Absprache mit dem Ausschuss den im Zuschauerraum anwesenden Leiterinnen der OGS Marienheide bzw. Müllenbach sowie der Schulleiterin der Gemeinschaftsgrundschule Müllenbach die Möglichkeit ein, Fragen zu stellen. Die Leiterin der OGS Müllenbach, Frau Fastenrath, informiert darüber, dass auch im Rahmen des bisherigen OGS-Angebotes ein großer Teil der OGS-Zeit im Freien verbracht werde.

Herr Garn teilt mit, dass sowohl in Marienheide als auch in Müllenbach die Bedarfe nach OGS-Plätzen derzeit gedeckt werden können, somit keine Warteliste bestehe. Er sieht die Betreuung durch eine Wald-Gruppe im Grundschulbereich als eine neue Form der Kinderbetreuung an, die im Kita Bereich bereits üblich sei. Dies zeigt sich auch darin, dass die DRK-Kita Heier Strolche zum kommenden Kindergartenjahr auf dem Areal des Franz-Dohrmann-Hauses in Marienheide eine Wald-Kita-Gruppe eröffnen werde. Es bleibe abzuwarten, wie sich die Bedarfe nach einer Waldbetreuung für den OGS-Bereich entwickeln. Vorstellbar sei gegebenenfalls auch – so Herr Garn weiter –, dass eine solche zusätzliche Wald-OGS-Gruppe losgelöst von den derzeitigen Trägern der OGS beispielsweise durch eine Elterninitiative errichtet werden könne.

Frau Hillrichs bringt zum Ausdruck, dass sie sich eine solche Wald-OGS-Gruppe nicht nur in Müllenbach, sondern auch in Marienheide vorstellen könne.